

SAirGroup AG in Nachlassliquidation

Zirkular Nr. 28

www.liquidator-swissair.ch

**Hotline SAirGroup AG
in Nachlassliquidation**

Deutsch: +41-43-222-38-30

Français: +41-43-222-38-40

English: +41-43-222-38-50

An die Gläubiger der SAirGroup AG
in Nachlassliquidation

Karl Wüthrich, lic. iur.
Rechtsanwalt | Attorney at Law
swissair@wenger-plattner.ch
Eingetragen im Anwaltsregister

Küsnacht, im Mai 2017

B5484117.docx/WuK

SAirGroup AG in Nachlassliquidation; Zirkular Nr. 28

Sehr geehrte Damen und Herren

Nachfolgend orientiere ich Sie über den aktuellen Stand der Nachlassliquidation der SAirGroup sowie den geplanten weiteren Ablauf des Verfahrens in den nächsten Monaten.

I. FÜNFTE ABSCHLAGSZAHLUNG

Aufgrund der aktuellen Finanzlage der SAirGroup und der weit fortgeschrittenen Bereinigung des Kollokationsplans haben der Liquidator und der Gläubigerausschuss beschlossen, eine fünfte Abschlagszahlung von 6.5 % an die Gläubiger mit anerkannten Forderungen in der 3. Klasse auszuführen. Die Vorbereitungen für diese Abschlagszahlung konnten inzwischen abgeschlossen werden. Als Beilage zu diesem Zirkular erhalten Sie die entsprechende Spezialanzeige mit näheren Angaben zur Abwicklung. Wegen der grossen Anzahl Gläubiger wird die Ausführung der Zahlungen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Auszahlungen erfolgen frühestens ab Juli 2017.

II. RECHENSCHAFTSBERICHT PER 31. DEZEMBER 2016

Der 14. Rechenschaftsbericht des Liquidators für das Jahr 2016 ist nach zustimmender Kenntnisnahme durch den Gläubigerausschuss am 28. Februar 2017 der Nachlassrichterin am Bezirksgericht Zürich eingereicht worden. Der Rechenschaftsbericht liegt den Gläubigern in den Büroräumlichkeiten des Liquidators an der Seestrasse 39, Goldbach-Center, 8700 Küsnacht, bis zum 6. Juni 2017 zur Einsicht auf. Für eine Einsichtnahme melden Sie sich bitte telefonisch bei der Hotline unter Tel. +41 43 222 38 30 an.

In den nachfolgenden Ausführungen wird der Rechenschaftsbericht zusammengefasst, soweit die Gläubiger nicht bereits mit dem Zirkular Nr. 27 vom Dezember 2016 orientiert wurden.

III. ÜBERBLICK ÜBER DEN ABLAUF DER LIQUIDATION

1. TÄTIGKEIT DES LIQUIDATORS

Schwergewichte der Tätigkeit des Liquidators waren im Jahre 2016 die Bereinigung der Passiven inklusive des Führens der von Gläubigern eingeleiteten Kollationsprozesse (siehe Ziff. VII.1. nachstehend), der Verkauf der Anteile am Centre Swissair in Genf (siehe Zirkular Nr. 27, Ziff. I.1.), der Verkauf der Forderungen gegen die Volare-Gesellschaften (siehe Zirkular Nr. 27, Ziff. I.2.), das Führen eines Prozesses gegen die Gate Gourmet Switzerland GmbH betreffend Anteil an der Mehrwertsteuer-Gruppe Swissair (vgl. Ziff. V.2. nachstehend) sowie die Bereinigung der gegenseitigen Forderungsverhältnisse mit konzerninternen Gesellschaften (siehe Zirkular Nr. 27, Ziff. II.).

2. TÄTIGKEIT DES GLÄUBIGERAUSSCHUSSES

Der Gläubigerausschuss hielt im Jahr 2016 zwei Sitzungen ab. Anlässlich seiner Sitzungen hat der Gläubigerausschuss über die Anträge des Liquidators diskutiert und Beschluss gefasst. Im Weiteren hat der Gläubigerausschuss über zwei Anträge des Liquidators auf dem Zirkularweg beschlossen.

Leider ist Jörg Zimmermann am 12. Januar 2017 überraschend an einem Herzversagen gestorben. Die Mitglieder des Gläubigerausschusses und ich haben Jörg Zimmermann sehr geschätzt. Er brachte sein Wissen und seine Meinung ruhig und kompetent in den Gläubigerausschuss ein. Wir werden ihn in bester Erinnerung behalten.

IV. VERMÖGENSSTATUS DER SAIRGROUP PER 31. DEZEMBER 2016

1. VORBEMERKUNGEN

Als Beilage erhalten Sie den Liquidationsstatus der SAirGroup per 31. Dezember 2016 (Beilage 1). In diesem Status wird der Vermögensstand der SAirGroup per 31. Dezember 2016 unter Berücksichtigung der seither eingetretenen Veränderungen gemäss heutigem Wissensstand abgebildet.

2. AKTIVEN

Liquide Mittel: Die liquiden Mittel sind hauptsächlich bei der Zürcher Kantonalbank ("ZKB") angelegt. Seit dem 1. März 2015 erhebt die ZKB auf den Guthaben der SAirGroup Negativzinsen. Im Jahr 2016 sind Negativzinsen von CHF 3'948'890 angefallen. Der durchschnittlich verrechnete Negativzinssatz lag etwas unter 0.7 %.

Forderungen gegenüber Dritten: Die Position "Forderungen gegenüber Dritten" ist nach der Bereinigung der konzerninternen Forderungsverhältnisse (siehe Zirkular Nr. 27, Ziff. II.) neu bewertet worden. Hauptsächlich wurde der Wert der Forderungen gegenüber der SAirLines AG in Nachlassliquidation ("SAirLines") basierend auf dem anerkannten Forderungsbetrag und der prognostizierten Nachlassdividende der SAirLines neu festgelegt. Diese Neubewertung hat massgeblich zur Erhöhung der "Forderungen gegenüber Dritten" gegenüber dem Liquidationsstatus per 31. Dezember 2015 um CHF 412'093'802 beigetragen.

3. MASSESCHULDEN

Nachlasskreditoren: Die per 31. Dezember 2016 ausgewiesenen Nachlasskreditoren betreffen Kosten, die während der Nachlassliquidation angefallen sind.

Rückstellungen für Abschlagszahlungen: Im Liquidationsstatus der SAirGroup per 31. Dezember 2016 sind für die ersten vier Abschlagszahlungen folgende Rückstellungen gebildet worden:

| Art der Rückstellung | 1. Abschlagszahlung in CHF | 2. Abschlagszahlung in CHF | 3. Abschlagszahlung in CHF | 4. Abschlagszahlung in CHF |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Fehlende Zahlungsinstruktionen oder aus anderen Gründen nicht ausgeführte Zahlungen | 91'292'606 | 36'319'119 | 46'081'318 | 38'721'917 |
| Bedingte Forderungen, bei welchen Bedingungen noch nicht eingetreten sind | 917'546 | 363'556 | 450'117 | 346'244 |
| Forderungen in hängigen Kollokationsverfahren | 125'015'528 | 49'534'455 | 61'328'372 | 47'175'671 |
| Ausgesetzte Forderungen | 13'769'824 | 4'350'110 | 5'385'851 | 4'142'962 |
| Total Rückstellungen | 230'995'504 | 90'567'240 | 113'245'658 | 90'386'794 |

Mit den gebildeten Rückstellungen sind die vier Abschlagszahlungen für alle noch nicht bereinigten Forderungen im maximalen Betrag gesichert.

4. NACHLASSFORDERUNGEN

Zum aktuellen Stand des Kollokationsverfahrens wird auf Ziff. VII.1. nachstehend verwiesen. In der Übersicht über das Kollokationsverfahren (Beilage 2) wird dargestellt, welche Forderungssummen in welcher Klasse aktuell angemeldet, zugelassen oder definitiv abgewiesen wurden, im Streit liegen (Kollokationsklagen) oder im Kollokationsplan noch ausgesetzt sind. Im Rahmen der Bereinigung des Kollokationsplanes können sich die Forderungssummen in allen Klassen noch verändern.

5. GESCHÄTZTE NACHLASSDIVIDENDE

Die Aktivseite der SAirGroup konnte nun im Wesentlichen bereinigt werden. Offen sind noch die Aufteilung der Verwertungserlöse für die Liegenschaften im Ausland zwischen der Swissair und der SAirGroup sowie Verantwortlichkeitsansprüche. Bei den Forderungen gegen Gruppengesellschaften, die sich im In-

und Ausland in Insolvenzverfahren befinden, geht es darum, den Eingang der Insolvenzdividenden auf den anerkannten Forderungen abzuwarten.

Auf der Basis des aktuellen Wissensstandes kann mit einer Nachlassdividende von insgesamt zwischen 18.8 % und 22.9 % gerechnet werden. Davon wurden mit den ersten vier Abschlagszahlungen bereits 12 % ausbezahlt. Die zukünftig noch zu erwartende Nachlassdividende wird dementsprechend zwischen 6.8 % und 10.9 % betragen.

V. VERWERTUNG VON AKTIVEN

1. ALLGEMEINES

In der Berichtsperiode ist vom Liquidator das Inkasso von Debitorenforderungen im In- und Ausland vorangetrieben worden. Dabei konnte ein Betrag von CHF 8'389'788 eingezogen werden.

2. AUFLÖSUNG DER MWST-GRUPPE SWISSAIR; KLAGE DER GATE GOURMET SWITZERLAND GMBH

Die MWST-Gruppe Swissair konnte 2014 aufgelöst werden (siehe Zirkular Nr. 24, Ziff. IV.2.). Einzig mit der Gate Gourmet Switzerland GmbH (nachstehend "Gate Gourmet") wurde keine Einigung erzielt. Der infrage stehende Betrag von CHF 6'343'656.55 wurde deshalb auf einem Gemeinschaftskonto zugunsten von Gate Gourmet und SAirGroup hinterlegt. Gate Gourmet leitete am 25. Juli 2014 beim Handelsgericht des Kantons Zürich eine Klage gegen SAirGroup auf Herausgabe des auf dem Gemeinschaftskonto liegenden Betrages ein.

Mit Urteil vom 26. April 2016 wies das Handelsgericht die Klage von Gate Gourmet ab. Dieses Urteil ist in der Zwischenzeit rechtskräftig geworden. Der Betrag auf dem Gemeinschaftskonto wurde an die SAirGroup ausbezahlt. Im Weiteren erhielt die SAirGroup von Gate Gourmet eine Prozessentschädigung von CHF 170'000. Das Kapitel MWST-Gruppe Swissair ist damit abgeschlossen.

VI. GELTENDMACHUNG VON VERANTWORTLICHKEITSANSPRÜCHEN

Mit Bezug auf diverse Verantwortlichkeitskomplexe (siehe Zirkular Nr. 18, Ziff. VI.2.3.) behält sich die SAirGroup die Einreichung von Klagen gegen Verantwortliche vor.

VII. BEREINIGUNG DER PASSIVEN

1. KOLLOKATIONSVERFAHREN

Im Verlauf des Jahres 2016 konnte der Kollokationsplan im Wesentlichen im Bereich der bisher ausgesetzten Forderungen durch die Vereinbarungen über die Regelung der konzerninternen Forderungsverhältnisse (siehe Zirkular Nr. 27, Ziff. II.) bereinigt werden. In Bezug auf Kollokationsklagen sieht es Ende 2016 wie folgt aus:

1. und 2. Klasse: Es waren im Jahr 2016 keine Kollokationsklagen betreffend Forderungen der 1. und 2. Klasse mehr hängig.

3. Klasse: Betreffend die Forderungen der 3. Klasse war Ende 2016 noch eine Klage über insgesamt CHF 2'358'783'548.45 hängig.

Die Sabena SA in Liquidation (nachfolgend "Sabena") reichte gegen das Urteil des Einzelrichters am Bezirksgericht Zürich vom 19. Januar 2016 (siehe Zirkular Nr. 26, Ziff. VIII.1.) Berufung an das Obergericht des Kantons Zürich ein. Der Schriftenwechsel ist abgeschlossen. Das Obergericht hat bisher noch kein Urteil gefällt.

2. ZIVILVERFAHREN IN BELGIEN

Der Liquidator der Sabena hat den Schaden vor dem Appellationsgericht Brüssel weiterhin nicht zusätzlich substantiiert (siehe dazu Zirkular Nr. 24, Ziff. VI.2.). Sollten das Obergericht des Kantons Zürich und das Bundesgericht an ihrer im Fall SAirLines angewendeten Praxis festhalten, so dürfte der Ausgang dieses Zivilverfahrens keinen Einfluss mehr auf die hängige Kollokationsklage der Sabena haben.

VIII. GEPLANTER WEITERER ABLAUF DES VERFAHRENS

In den nächsten Monaten wird es darum gehen, mit der Swissair eine Einigung über die Aufteilung der durch den Verkauf der Liegenschaften im Ausland er-

zielten Erlöse zu finden. Die Grundlagen sind bereits aufgearbeitet worden. Sodann werden die Liquidationsorgane das weitere Vorgehen betreffend Verantwortlichkeitsansprüche prüfen und darüber entscheiden.

Die Gläubiger werden je nach Verlauf des Verfahrens über wichtige Ereignisse mit weiteren Zirkularen informiert. Spätestens im Frühjahr 2018 wird über den Ablauf der Liquidation im laufenden Jahr berichtet werden.

Mit freundlichen Grüssen

SAirGroup AG in Nachlassliquidation

Der Liquidator:



Karl Wüthrich

- Beilagen: 1. Liquidationsstatus der SAirGroup per 31. Dezember 2016
2. Übersicht über das Kollokationsverfahren der SAirGroup

LIQUIDATIONSSTATUS PER 31. Dezember 2016

| | 31.12.2016 CHF | 31.12.2015 CHF | Veränderung CHF |
|--|----------------------|----------------------|---------------------|
| AKTIVEN | | | |
| Liquide Mittel | | | |
| UBS AG CHF | 975'698 | 1'278'262 | -302'564 |
| ZKB CHF | 68'118'536 | 429'632'611 | -361'514'075 |
| ZKB USD | 8'730 | 23'911 | -15'181 |
| ZKB EUR | 5'707'377 | 1'289'024 | 4'418'353 |
| ZKB Festgeldanlagen | 900'000'000 | 650'000'000 | 250'000'000 |
| Total liquide Mittel | 974'810'341 | 1'082'223'808 | -107'413'467 |
| Liquidations-Positionen: | | | |
| Nachlassdebitoren | 1'474 | 461'082 | -459'608 |
| Gerichtsvorschüsse und Kautionen | 0 | 979'000 | -979'000 |
| Offene Aufteilung Erlös aus Verkauf Restorama/RailGourmet | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen gegenüber Dritten | 490'551'232 | 78'581'177 | 411'970'055 |
| Immobilien, Grundstücke | 1 | 73'100'001 | -73'100'000 |
| IT-Equipment | 2 | 2 | 0 |
| Beteiligungen, Wertschriften | 1 | 1 | 0 |
| Verantwortlichkeitsansprüche | p.m. | p.m. | |
| Total Liquidationspositionen | 490'552'710 | 153'121'263 | 337'431'447 |
| TOTAL AKTIVEN | 1'465'363'051 | 1'235'345'071 | 230'017'980 |
| PASSIVEN | | | |
| Massenschulden | | | |
| Nachlasskreditoren | 1'208'730 | 507'013 | 701'717 |
| Rückstellung für 1. Abschlagszahlung | 230'995'504 | 386'480'760 | -155'485'256 |
| Rückstellung für 2. Abschlagszahlung | 90'567'240 | 152'089'705 | -61'522'465 |
| Rückstellung für 3. Abschlagszahlung | 113'245'658 | 189'491'687 | -76'246'029 |
| Rückstellung für 4. Abschlagszahlung | 90'386'794 | 0 | 90'386'794 |
| Rückstellung Liquidationskosten | 10'000'000 | 10'000'000 | 0 |
| Total Massenschulden | 536'403'924 | 738'569'164 | -202'165'241 |
| TOTAL AKTIVEN VERFÜGBAR | 928'959'127 | 496'775'907 | 432'183'220 |

Übersicht über den Stand des Kollokationsverfahrens

| Kategorie | angemeldet | | | | im Kollokationsverfahren | | | | | | Nachlassdividende in % | | | |
|----------------------------------|--------------------------|--|--|--|--------------------------|----------------------|-----------------------------|--------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|-------------------------|---------|---------|---------|
| | Betrag CHF | | | | zugelassen | bedingt zugelassen | Kollokationsklage hängig | ausgesetzt / neu angemeldet | abgewiesen | Ab- schlags- zah- lungen | zukünftige Dividende | | Total | |
| | | | | | Betrag CHF | Betrag CHF | Betrag CHF | Betrag CHF | Betrag CHF | | minimal | maximal | minimal | maximal |
| Pfandgesicherte | - | | | | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 1. Klasse | 368'483'558.54 | | | | 77'598'328.29 | - | - | 2'790'738.73 | 288'094'491.52 | 100% | - | - | 100% | 100% |
| 2. Klasse | 828'861.67 | | | | 705'878.35 | - | - | 235.55 | 122'747.77 | 100% | - | - | 100% | 100% |
| 3. Klasse ^{1) 2) 3)} | 48'366'215'769.09 | | | | 11'158'609'977.29 | 17'312'189.34 | 2'358'783'548.45 | 207'148'102.75 | 34'624'361'951.26 | 12.0% | 6.8% | 10.9% | 18.8% | 22.9% |
| Total Nachlassforderungen | 48'735'528'189.30 | | | | 11'236'914'183.93 | 17'312'189.34 | 2'358'783'548.45 | 209'939'077.03 | 34'912'579'190.55 | | | | | |

¹⁾ Bei der Berechnung der Minimaldividende sind die bedingten Forderungen mit 100% berücksichtigt worden.

²⁾ Bei der Berechnung der Maximaldividende sind die ausgesetzten Forderungen in der 3. Klasse mit 40% und die bedingten Forderungen nicht berücksichtigt worden.

³⁾ Bei den zugelassenen Forderungen sind folgende kollozierte Forderungen, die zwischenzeitlich zusammen mit Zahlungen von Dritten vollständige Deckung erhielten, vom Forderungstotal abgezogen worden:

- Bank of America 81'064'375.50
- USD-Bond 539'953'749.75

www.liquidator-swissair.ch

**Hotline SAirGroup AG
in Nachlassliquidation**

Deutsch: +41-43-222-38-30

Français: +41-43-222-38-40

English: +41-43-222-38-50